



Niederschrift

über die 33. Sitzung
des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Lippstadt
am 15.09.2003

Sitzungsraum:	Rathaussaal, Lange Straße 14
Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	18:25 Uhr

Anwesend waren:

Bürgermeister

- 1 Wolfgang Schwade

CDU-Fraktion

- 2 Hannelore Bartmann-Salmen CDU-Fraktion
3 Wilhelm Börskens CDU-Fraktion
4 Josef Franz CDU-Fraktion
5 Hubertus Hecht CDU-Fraktion
6 Friedrich Wilhelm Hülsemann CDU-Fraktion
7 Friedhelm Lahme CDU-Fraktion
8 Klaus Laufkötter CDU-Fraktion
9 Ralf Sommer CDU-Fraktion
10 Hans Werner Thomann CDU-Fraktion

SPD-Fraktion

- 11 Karl-Heinz Brülle SPD-Fraktion
12 Klaus Helfmeier SPD-Fraktion
13 Hans-Joachim Kayser SPD-Fraktion
14 Ute Leweling SPD-Fraktion
15 Martin Schulz SPD-Fraktion
16 Hans Zaremba SPD-Fraktion

FDP-Fraktion

- 17 Dr. Forusan Madjlessi FDP-Fraktion

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

- 18 Ursula Jasperneite-Bröckelmann Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

BG-Fraktion

- 19 Theodor Kremer BG-Fraktion

Entschuldigt

- 20 Franz Klocke CDU-Fraktion
21 Marlies Stotz SPD-Fraktion

Verwaltung

Beig. + StK Strotmeier
FBL Vollmer
FBL Horstmann
Presseref. Paschert
StA Rubart

Schriftführerin

In öffentlicher Sitzung

Herr Schwade eröffnete die erste Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses nach der Sommerpause und hieß neben den Ausschussmitgliedern insbesondere die Vertreter der Presse willkommen. Er stellte fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und wies darauf hin, dass keine Erweiterungen der Tagesordnung vorgesehen seien.

1. Fragestunde für Einwohner

Es wurden keine Fragen gestellt.

**2. Beteiligungsbericht der Stadt Lippstadt 2003
Vorlage Nr. 251/2003**

Die Ausschussmitglieder nahmen den Inhalt der Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

**3. Jahresabschluss der Stadtparkasse Lippstadt für das Geschäftsjahr 2002 und
Entlastung der Sparkassenorgane
Vorlage Nr. 265/2003**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

"Den Organen der Stadtparkasse Lippstadt wird gem. § 27 Abs. 3 Sparkassengesetz NW (SpkG NW) Entlastung erteilt."

(Mit Stimmenmehrheit zugestimmt)

**4. Endgültiger Ausbau der Theodor-Fliedner-Straße
hier: Bewilligung von außerplanmäßigen Ausgaben
Vorlage Nr. 264/2003**

Unter Bezugnahme auf die Vorlage fasste der Haupt- und Finanzausschuss folgenden Dringlichkeitsbeschluss:

Dringlichkeitsbeschluss gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW):

Für den Ausbau der Theodor-Fliedner-Straße werden folgende Haushaltsmittel außerplanmäßig bereitgestellt:

für den endgültigen Straßenausbau	73.000 €
für die Beleuchtung	<u>4.600 €</u>
	77.600 €

Die Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen in Höhe von 77.600 € bei der Haus-haltsstelle 1.630.3500.6 'Erschließungsbeiträge'.

(Einstimmig zugestimmt)

**5. Kanalsanierung in der Mutecke in Eickelborn einhergehend mit der Umwidmung des Schmutzwasserkanals in einen Mischwasserkanal und dem Bau einer Doppelpumpstation
Vorlage Nr. 269/2003**

Der Haupt- und Finanzausschuss nahm Bezug auf die Vorlage und beschloss, dem Rat zu empfehlen:

Für die Sanierung des Schmutzwasserkanals einschließlich der Kontrollschächte und den Bau eines Mischwasserpumpwerkes werden außerplanmäßig 22.500,00 € bereitgestellt. Deckung erfolgt durch Einsparung bei Hhst. 1.700.9588.0 "In der Wormau - Mischwasserkanal". Außerdem wird eine außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 100.000,00 € bewilligt. Deckung erfolgt bei der Hhst. 1.700.9588.0 "In der Wormau - Mischwasserkanal".

Die Bereitstellung der Mittel erfolgt vorbehaltlich der Zustimmung zur vorgestellten Konzeption durch den Fachausschuss.

(Einstimmig zugestimmt)

**6. Besetzung eines neuen Aufsichtsratsmandates
hier: Bad Waldliesborn GmbH
Vorlage Nr. 283/2003**

Zu diesem Tagesordnungspunkt schlug Herr Börskens vor, Herrn Dr. Madjlessi als viertes Mitglied der Stadt Lippstadt in den Aufsichtsrat der Bad Waldliesborn GmbH zu entsenden.

Herr Vollmer gab den Hinweis, dass für die Besetzung der Aufsichtsratsmandate die Zuständigkeit eigentlich beim Rat läge; sofern die Bestellung einstimmig aufgrund eines einheitlichen Wahlvorschlages durch den Haupt- und Finanzausschuss erfolge, sei die Entsendung auch im Wege einer Dringlichkeitsentscheidung möglich.

Seitens der Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses wurden keine Einwände dagegen erhoben, den von Herrn Börskens unterbreiteten Vorschlag als einheitlichen Wahlvorschlag zu werten.

Unter Bezugnahme auf die Vorlage wurde vom Haupt- und Finanzausschuss folgender Dringlichkeitsbeschluss gefasst:

Dringlichkeitsbeschluss gem. § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NRW

Als viertes Mitglied der Stadt Lippstadt wird Herr Dr. Forusan Madjlessi in den Aufsichtsrat der Bad Waldliesborn GmbH entsandt.

(Einstimmig zugestimmt)

7. Fragen der Ausschussmitglieder/Berichte der Verwaltung

Es wurden weder Fragen seitens der Ausschussmitglieder gestellt noch lagen Berichte der Verwaltung vor.

gez. Schwade
Vorsitzender

gez. Rubart
Schriftführerin